Zugestellt duch Post.at

Ausgabe 2 Juni 2008

Bürgermeisterinfo, SWH, Schülerlotsen Seite 2-3

Bauamt, Leinenzwang Seite 4-5

> Rücksicht ..., KfV Seite 6-7

Generationendorf Seite 8-9

Bibliothek

(siehe eingelegtes Umfrageblatt)

Pfarre, Familie, Info Seite 10

> Ferienkalender Seite 11-14

VS, VHS, Art & Arbeit Seite 15-16

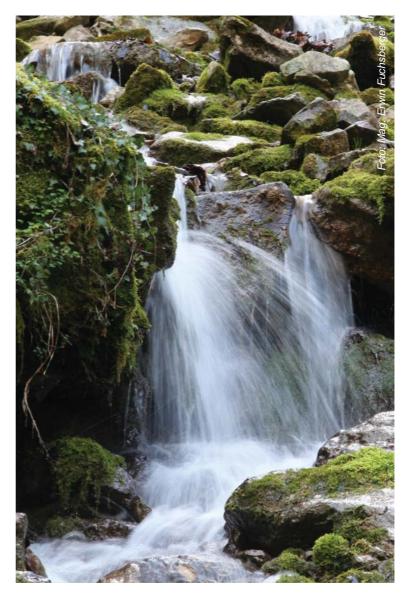
Umwelt, Straßentheater "Haus Anna", KiG Seite 17-19

Meine Gemeinde Trachtenmusik Seite 20-21

Jubiläen, Geburten, Todesfälle, Termine, Seniorenclub

Seite 22-24





Ein Besuch der Glasenbachklamm lohnt sich immer!

Die Gemeinde Elsbethen wünscht einen

schönen Sommer 2008

Der Bürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger!

Die Kameradschaft Elsbethen feiert von 4. bis 6. Juli ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. Ich bedanke mich zunächst bei allen Funktionären und Mithelfern für die hervorragende Organisation des Jubiläumsfestes, insbesondere beim Obmann Helmut Haas und seinem Vorstand und wünsche dem Fest einen guten und erfolgreichen Verlauf.

Die Kameradschaft Elsbethen wurde am 19. Juli 1908 unter dem ersten Obmann Josef Keilwerth als "Militär-Veteranen-Verein" gegründet. Ihm folgten die Obmänner Peter Haslauer, Michael Kistner, Johann Leitner, Franz Waschl, Josef Schwaiger, Josef Hechenleitner und Franz Zutz bis zum heutigen Obmann Helmut Haas, der die Kameradschaft seit 2001 umsichtig führt. Gott sei Dank leben wir seit über 60 Jahren in Friedenszeiten und haben sich Aufgaben dadurch die der Kameradschaft stark verändert.

Heute ist die Kameradschaft aus dem Dorfleben nicht mehr wegzudenken und ein wichtiger Teil unseres Vereinslebens und ich bin stolz Bürgermeister einer Gemeinde zu sein, in der das Vereinsleben, die Tradition und das Brauchtum einen so hohen Stellenwert hat.



In diesem Sinne lade ich Sie herzlich zum Mitfeiern ein!

Jahresrechnung 2007

Die Jahresrechnung für das Jahr 2007, die am 8. Mai einstimmig beschlossen wurde, ergab einen Soll-Überschuss von € 145.352.--. Dieser Überschuss ermöglicht uns u.a. verschiedene Mehrausgaben Mindereinnahmen wieder auszugleichen. Die Einnahmen betrugen im ordentlichen Haushalt insgesamt ca. € 8,55 Mio., die Ausgaben ca. € 8,40 Mio.. Zusammen mit den € 279.500.-- aus dem außerordentlichen Haushalt ergibt sich damit eine Gesamtbudgetsumme von ca. € 8,83 Mio.. Für das Personal wendete die Gemeinde € 1,27 Mio. auf (15% der Ausgaben), an Subventionen wurden € 91.000,-- vergeben. An Rücklagen sind per 31.12.2007 ca. € 2,8 Mio. vorhanden. Die Schulden betragen in der Kategorie 1 ca. € 263.000,-- und in der Kategorie 2 (Kanal, Wasser) ca. € 4,1 Mio.. Die Gemeinde Elsbethen hat im letzten Jahr wieder erfolgreich nach den Grundsätzen Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit gearbeitet. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem Ergebnis wesentlich beigetragen haben. Auf Grund der hohen Inflation wurden zuletzt von der Bundesregierung verschiedene Maßnahmen vorgeschlagen, u.a. auch ein Gebührenstopp bei den Gemeinden. Dazu ist zu sagen, dass die Gemeinden insgesamt, vor allem Landgemeinden Gebühren sehr vorsichtig agieren (Ausnahme Stadt Wien und andere Städte) und andererseits auch keinen Handlungsspielraum haben. Es ist uns z.B. vom Land gesetzlich vorgeschrieben, jährlich die Gebühren für Wasser und Kanal auf Mindestgebühren anzuheben, obwohl wir in diesen Bereichen die Kostendeckung bereits erreicht haben. Der Bund müsste in diesem Fall die Länder Gesetzesänderungen zwingen, um derartige Forderungen aufrecht

erhalten zu können. Die Belastungen, die in den letzten Jahren von Bund und Land auf die Gemeinden zugekommen sind bzw. zukommen wer-(Ausbau Kinderbetreuung, Sprachliche Frühförderung, Stunden Pflege, Mindestsicherung, Senkung der Klassenschülerzahlen etc.), sind jedenfalls wesentlich höher als die Inflation. Gemeindegebühren betragen im Land Salzburg durchschnittlich € 270,-- pro Kopf und Jahr (in Wien € 340,--). Bei uns betragen die Gemeindegebühren ca. € 205,-- pro Kopf und Jahr. Wir werden in Elsbethen jedenfalls unseren Beitrag zur Inflationsbekämpfung leisten und die Gebühren für 2009 nach Möglichkeit nicht erhöhen!

Ferienaktion 2008 für Kinder und Jugendliche

Die Gemeinde Elsbethen führt auch in diesem Jahr wieder eine Ferienaktion für Kinder und Jugendliche durch. Es sind von Mitte Juli bis Anfang September wiederum verschiedene Aktivitäten der Vereine und Institutionen geplant, die von den Elsbethener Kindern und Jugendlichen hoffentlich auch heuer



wieder gut angenommen werden. Herzlichen Dank an die Vereine und Institutionen für ihre Bereitschaft so großartig mitzutun und damit einen Beitrag zur Kinder- und Familienfreundlichkeit zu leisten.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen mit freundlichen Grüßen

Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher Bürgermeister



Seniorenwohnhaus Elisabeth

"Tag der Begegnung" im SWH Elisabeth, Elsbethen am 31.05.2008

Dem Aufruf der Seniorenwohnhäuser Salzburg folgend, haben auch wir ein Fest gefeiert.

Grund für das Fest ist Florence Nightingale, die ja als Pionierin der modernen Krankenpflege gilt und deren Geburtstag sich am 12. Mai zum 188. Male jährte.

Im Seniorenwohnhaus Elisabeth wurde ein Nachmittag gestaltet, der neben jungen Musikerinnen aus dem Ort, sowie kulinarischen Genüssen aus der hauseigenen Küche auch die Gelegenheit bot, mit den Bewohnerinnen und Bewohnern bei einem gemütlichen Plausch in Kontakt zu kommen. Gemeinsame Übungen wie Sitztanz und Gedächtnisübungen, die auch von den



Besucherinnen und Besuchern begeistert mitgemacht wurden, zeigten, dass auch mit körperlicher Beeinträchtigung Freude an der Bewegung bis ins hohe Alter möglich ist.

Auch wenn sich der Besucherandrang aufgrund des herrlichen Wetters in Grenzen hielt, war es in jedem Fall ein fröhlicher Nachmittag für alle, die dabei waren.



Vorankündigung:

Am 25. Oktober 2008 findet unser jährlicher Gedenkgottesdienst und Flohmarkt statt.

Sachspenden werden gerne angenommen. Bitte im Verwaltungsbüro im Erdgeschoß (08:00 - 12:00 Uhr) abgeben.

DGKS Maria Gruber Haus- und Pflegedienstleitung

Danke - an die Schülerlotsen des Schuljahres 2007/08



(v.l.n.r.) Birgit Bergstatter-Pranzl, Otto Aringer, Helga Rickl, Dir. Albert Unterlaß, Karin Zutz, Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, Monika Weißenbacher und Adolf Haslauer

Herr Bürgermeister Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher und VS-Direktor Albert Unterlaß bedankten sich, im Zuge eines kleinen Empfanges, am 4. Juni 2008 bei den sechs Schülerlotsen, die ehrenamtlich für

den sicheren Übergang beim Schutzweg an der Halleiner Landesstraße im Schuljahr 2007/08 gesorgt haben. Für das nächste Schuljahr suchen wir noch einen zusätzlichen Schülerlotsen!



Einladung

zum Flachgauer Frühschoppen am Freitag, den 04. Juli 08 im Festzelt der Kameradschaft Elsbethen (Einlass:10:30h; Beginn:11:00h)

Musikalisch unterhalten ab 11:00 Uhr die "TWO FRIENDS".

Um ca. 13:00 Uhr beginnt die offizielle Begrüßung u.a. durch Hr. Bgm. DI. Franz Tiefenbacher. Anschließend Modenschau der Boutique "Big-Line" aus Straßwalchen, die mit Models aus dem Pensionistenverband die neue Herbstund Winterkollektion präsentiert.

Küche im Festzelt ab 11:30 Uhr, weiters Kaffee und Kuchen.

Alle Elsbethener PensionistInnen sind herzlich eingeladen.

Der Pensionistenverband Elsbethen freut sich auf zahlreichen Besuch!





Informationen aus dem Bauamt

Ing. Friedrich Ager Ing. Martin Karl und Monika Weißenbacher





Trinkwasser ist Leben

Trinkwasser ist lebensnotwendig. Daher zählt es zu den

ELSBETHEN

Lebensmitteln, deren Qualität konsequent und streng überwacht wird.

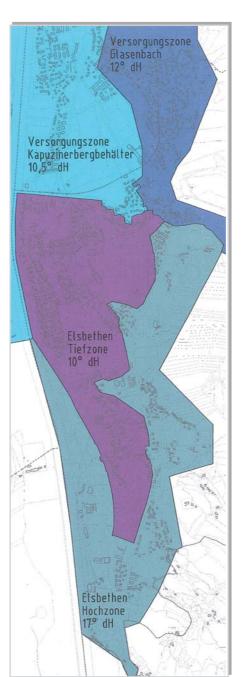
Österreich gehört zu den bevorzugten Regionen der Welt, denn genügend Trinkwasser zu haben ist keine Selbstverständlichkeit. Die geologischen Bedingungen und das ausgeprägte Bewusstsein für den Umweltschutz sorgen für die ausge-

zeichnete Qualität des Quell- und Grundwassers.

In Österreich muss Trinkwasser die strengen Anforderungen der Trinkwasserverordnung und des Lebensmittelsicherheits- und Verbrauchergesetzes erfüllen. Auch das Österreichische Lebensmittelbuch widmet dem Trinkwasser ein Kapitel. Laut Definition im Österreichischen Lebensmittelbuch ist "Trinkwasser, Wasser, das in nativem Zustand oder nach Aufbereitung geeignet ist, vom Menschen ohne Gefährdung seiner Gesundheit verzehrt zu werden und das geruchlos, geschmacklos und dem Aussehen nach einwandfrei ist."

Das Wasser in Elsbethen wird laufend kontrolliert und weist eine sehr gute Trinkwasserqualität auf.

Da das Gemeindegebiet Elsbethen in verschiedene Wasserversorgungszonen unterteilt ist, werden zur besseren Orientierung ein Wasserhärteplan und ein Ortsplan abgebildet.



Sanierung der Lettenbachbrücke in der Glasenbachklamm

Die Gemeinde Elsbethen wendet jedes Jahr sehr hohe Kosten für die Instandhaltung des Weges durch die Glasenbachklamm auf. Im Mai wur-



Lettenbachbrücke mit neuem Brunnentrog



den die Stahlträger der Lettenbachbrücke entrostet und neu gestrichen, sowie der Brückenbelag samt Geländer neu hergestellt. Der Tourismusverbandverband Elsbethen hat einen neuen Brunnentrog vor der instandgesetzten Brücke, ausgestattet mit fließendem Wasser, aufgestellt.

Steinschlagschutz Brunnleitenweg

Von der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung wurde die forstund naturschutzbehördliche Bewilligung für die Herstellung eines Steinschlagschutzes erteilt.



Steinschlag am Brunnleitenweg



Nachdem sich die betroffenen Anrainer von Brunnleitenweg 20, 23, 25, 27, 29 und Hengstbergweg 11 bereit erklärt haben anteilige Kosten zu übernehmen, wird die Wildbachund Lawinenverbauung Salzburg in Kürze mit den Bauarbeiten beginnen.

Romy-Schneider-Straße

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 08.05.2008 beschlossen,

die Straße entlang des Moarweidls von der Kreuzung General-Albori-Straße bis zur Kreuzung Christophorusstraße/Austraße mit "Romy-Schneider-Straße" zu benennen. Der neue Straßenname wurde vergeben, da Romy Schneider eine international bekannte Schauspielerin war, die einen Bezug zur Gemeinde hatte, da sie in ihrer Jugend vier Jahre lang die Hauptschule in Schloss Goldenstein besucht hat.

Bitte Leinenzwang beachten!



Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer!

Bei der Gemeinde langen immer wieder Beschwerden ein, dass Hunde unangeleint mit ihren "Frauerln" und "Herrchen" unterwegs sind - speziell entlang des Klausbaches, im Quellschutzgebiet und am Treppelweg.

Die Gemeinde nimmt dies zum Anlass den § 1 Hundehalteverordnung in Erinnerung zu rufen, der da lautet:

"Im Gebiet der Gemeinde Elsbethen sind Hunde außerhalb von Gebäuden, an öffentlichen Orten, wie z.B. Straßen, Plätzen, Parkanlagen, Kinderspielplätzen und dgl. auf land- und forstwirtschaftlich genützten Flächen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, Höfen und Gartenanlagen so an der Leine zu führen, damit jederzeit eine Beherrschung des Tieres gewährleistet ist".

Bitte bedenken Sie, dass sich Personen, auf die ein Hund zuläuft, bedroht fühlen und Kinder und auch Erwachsene Panik bekommen.

Für diese Personen ist zu dem Zeitpunkt nicht relevant, ob das Tier seinem Besitzer gehorcht oder nicht.

Die Gemeinde Elsbethen ersucht dringend um gegenseitige Rücksichtnahme und Einhaltung der angeführten Gesetzesstelle.

Ihre Ingrid Wohlesser (Tel.: 0662/623428-13)





Wieder steht hoffentlich ein schöner Sommer vor der Tür und können wir die wärmenden Sonnenstrahlen auf unserer Terrasse, unserem Balkon oder vielleicht sogar in unserem Garten genießen.

In diese Zeit der Erholung, der Regeneration sollten wir besonders

Impressum:

Gemeinde Elsbethen Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilung "Info-Mail ohne Anschrift"

Verlagspostamt- Erscheinungsort 5061 Elsbethen

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Elsbethen

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, Pfarrweg 6, 5061 Elsbethen; Tel.: 0662/623428-10; e-mail: franz.tiefenbacher@gde-elsbethen.at Homepage: www.gde-elsbethen.at

Satz und Gestaltung:

Mag. Erwin Fuchsberger; Tel.: 0662/623428/11; e-mail: erwin.fuchsberger@gde-elsbethen.at

Druck:

Druckerein Huttegger Salzburg, Strubergasse 15, 5020 Salzburg, Tel. 0662/431335 auf unsere Nachbarn Rücksicht nehmen und müssen wir nicht unbedingt in den Mittagsstunden den Rasen mähen, Teppich klopfen oder andere lärmintensive Arbeiten (Baustellen usw.) durchführen. Das gleiche gilt auch für die frühen Morgen- oder späten Abendstunden oder unseren wohlverdienten Sonntag.

Oft ist es uns nicht einmal bewusst, dass unsere Arbeiten, die wir fleißig und gewissenhaft durchführen, den netten Nachbarn von nebenan stören.

Oft wird dieses Problem auch in einer guten Nachbarschaft nicht angesprochen, da man diese erhalten will.

Daher möchten wir mit diesem Artikel an alle Bürgerinnen und Bürger apellieren sich diese Fragen selber zu stellen und Rücksicht zu nehmen. Rücksicht auf seinen Nachbarn, auf den Mieter nebenan, aber auch Rücksicht auf sich selbst.

Denn nur in einer guten und harmonischen Nachbarschaft, in der man sich in die Augen sehen kann, in der man sich grüßt, kann man auf Dauer gut Leben, das Leben genießen und somit für die Aufgaben und Herausforderungen des täglichen Lebens, das sicherlich nicht leichter werden wird, neue Energie schöpfen.

Darum unsere Bitte!

Nehmen sie Rücksicht, helfen sie sich gegenseitig und tragen sie damit zu einem lebenswerten Elsbethen bei.

Danke!



Ihr/Euer Mag. Erwin Fuchsberger



Überlebenschance



Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV), Verkehrsressort des Landes Salzburg und Polizei starten landesweite Verkehrssicherheitsaktion zum Thema "Geschwindigkeit" unter dem Slogan "Überlebenschance". Mit dieser Aktion des Verkehrssicherheitsprogramms "GIB 8!" sollen Schnellfahrer eingebremst werden.

Fast 40 % aller tödlichen Verkehrsunfälle sind auf überhöhte Geschwindigkeit zurückzuführen. Besonders die Geschwindigkeitsbegrenzungen im Ortsgebiet werden von der Mehrzahl der Lenker überschritten. KfV-Messungen zeigen. dass fast 55% aller Pkw-Lenker im Ortsgebiet das 50 km/h-Limit überschreiten. Dabei passieren im Ortsgebiet die meisten Unfälle: Im Jahr 2007 verunfallten 67% aller in Salzburg Verletzten im Ortsgebiet. Die Einhaltung des Tempo-Limits ist ein Sicherheitsgebot, um Unfälle und Verletzungen zu reduzieren und besonders um Fußgängern und Radfahrern Ortsgebiet im mehr Sicherheit zu geben.

Aktion "Überlebenschance"

Bei einer Anprallgeschwindigkeit von 50 km/h hat ein Fußgänger eine 70-prozentige Überlebenschance. Bei 15 km/h mehr, also bei 65 km/h, beträgt die Überlebenschance nur mehr 30%! Um diesen großen Sicherheitsunterschied deutlich zu machen, wurden Plakate und Folder mit dieser Botschaft gestaltet.

Neu: Großflächige Plakate vor Ortsgebieten

In Zusammenarbeit mit dem Amt der Sbg. Landesregierung, die durch ihre Straßenmeistereien für die Aufstellung der großformatigen Plakate in allen Bezirken sorgen, gibt es heuer erstmalig großflächige Plakate im Freiland. Diese sollen die Autofahrer auf dieses Thema aufmerksam machen und an die Einhaltung der Tempolimits erinnern.

Schwerpunkteinsätze der Polizei

Die Salzburger Polizei führt landesweite Schwerpunkteinsätze mit

Laser- und Radarmessgeräten durch. Dabei geht es auch um Information und Bewusstseinsbildung: MitZahl der Todesopfer würde sich damit um 5 % verringern (rund 35 Verkehrstote).



An die Schnellfahrer werden Folder mit Informationen über die Konsequenzen des Schnellfahrens von Mitarbeitern des KfV verteilt.

arbeiter des KfV verteilten bei den Anhaltungen nach den Geschwindigkeitsmessungen einen Folder zum Thema an Autolenker. Eine Parkuhr auf der Rückseite soll zum Behalten des Folders animieren. Kurz und prägnant werden im Folder die drei wichtigsten Argumente für eine angepasste Fahrweise dargestellt:

- Geringere Restgeschwindigkeit,
- geringer Zeitverlust und
- höhere Überlebenschance.

Wer das erlaubte Tempo innerhalb des Ortsgebiets um mehr als 40 km/h oder außerhalb des Ortsgebiets um mehr als 50 km/h überschreitet, verliert seinen rosa Schein für mindestens zwei Wochen. Maßnahmen gegen Schnellfahrer sind Schutzmaßnahmen im Interesse der übrigen Verkehrsteilnehmer. Eine Senkung der durchschnittlich gefahrenen Geschwindigkeit um nur ein km/h bewirkt einen Rückgang von zwei bis drei Prozent der Unfälle! Die

Überschätzter Zeitgewinn

Der Zeitgewinn durch zu schnelles Fahren wird häufig überschätzt. Wer durch eine drei Kilometer lange Ortsdurchfahrt statt der erlaubten 50 km/h mit 65 km/h fährt, erspart sich 50 Sekunden. Wenn allerdings ein Fußgänger 30 Meter vor dem Auto auf die Fahrbahn läuft, dann können Sie mit 50 km/h rechtzeitig anhalten, bei 65 km/h haben Sie gerade erst zu bremsen begonnen und es erfolgt ein Aufprall mit 51 km/h, mit verheerenden Folgen für den ungeschützten Verkehrsteilnehmer.

Schnelligkeit darf nicht vor Sicherheit gehen. Ein paar Sekunden Zeitgewinn sind es nicht wert, sich und andere Verkehrsteilnehmer in Lebensgefahr zu bringen. Jeder einzelne Verkehrsteilnehmer kann durch sein partnerschaftliches Verhalten zu mehr Verkehrssicherheit beitragen!

Mag. Ursula Hemetsberger Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV)



"Kochen nach alten Rezepten"

Elsbethen ist neben St. Koloman, Elixhausen und Ramingstein seit 2007 ein Generationendorf. Unter dem Motto "Alt trifft Jung und Jung trifft Alt" fanden bereits zahlreiche Veranstaltungen statt. Im vergangenen Jahr unterstützten die Mädchen der privaten Hauptschule Goldenstein unsere Seniorinnen Senioren beim Einstieg in die PCund Internetwelt. Als Gegenzug dazu wurden jetzt den Schülerinnen in der modernen Schulküche von Frau Ilse Andessner, Teilnehmerin des PC-Kurses (siehe Foto oben), ein "Kochen nach alten Rezepten" angeboten. Ein herzliches Dankeschön an Frau Andessner!

Fotowettbewerb - "Alt trifft Jung und Jung trifft Alt" -

Elsbethen auf Motivsuche zum Thema Generationen

Das von der "Gemeindeentwicklung Salzburg" entwickelte Projekt "Generationendorf Elsbethen" stellt das lebendige Miteinander der Bürger, sowie die Solidarität der Generationen in den Mittelpunkt.

Unter diesem Aspekt lädt der "Generationendorf-Arbeitskreis" zu einem Fotowettbewerb ein. Das Motto "Alt trifft Jung und Jung trifft Alt" soll motivieren, Situationen des täglichen Lebens, wo Alt und Jung zusammentreffen, aufs Bild zu bannen.

Bis Ende der Sommerferien 2008 können pro Teilnehmer bis zu 10 Fotos auf CD oder Stick (vorzugsweise 1200 x 1600 Pixel) im Gemeindeamt abgegeben werden. Die Datenträger erhalten die Fotografen wieder zurück.

Die Bewertung der Fotos wird von einer fachkundigen Jury in zwei Alterskategorien durchgeführt: bis 18 Jahre und über 18 Jahre. In beiden Kategorien winken den Gewinnern für den

1. Preis:

eine Digitalkamera im Wert von € 200,--,

2. Preis:

Gutschein im Wert von € 100,-- und

3. Preis:

Gutschein im Wert von € 50,--

Die Preisvergabe ist anlässlich des Oktoberfestes im Heimatmuseum Elsbethen geplant. In einer eigenen Ausstellung werden die Fotos der Öffentlichkeit präsentiert.

Wer dazu noch Tipps benötigte, konnte sich diese beim Fotoworkshop am 27. Juni 2008 in der privaten Hauptschule Goldenstein, unter der Leitung von Herrn Helmut Winter, holen. Ein zweiter Fotoworkshop für die Nachbearbeitung der Fotos ist im September 2008 geplant.

ElsbethenerSpielenachmittag

Der 2. Elsbethener Spielenachmittag am 5. April 2008 war ein voller Erfolg! Der Pfarrsaal war mit Spielfreudigen aller Altersklassen gefüllt, die mit Begeisterung alte und neue Spiele ausprobierten.



Miteinander Spielen macht Spaß, prägt die Persönlichkeit, fördert das Sozialverhalten, vermittelt die Bedeutung von Regeln, bereichert die Gemeinschaft und lehrt, mit Niederlagen umzugehen. Das Spiel ist alles andere als nur Zeitvertreib! Es ist Anlass zur spielerischen Alltagsbewältigung und ermöglicht ungezwungenes Miteinander. Für

Jung und Alt gibt es viele interessante Spiele, mit und ohne Gewinner.

Aufgrund der zahlreichen Teilnahme soll diese Veranstaltung im nächsten Jahr wieder angeboten werden.

Dienst am Nächsten - Nachbarschaftshilfe

Jung hilft Alt und Alt hilft Jung! Unter dem Motto "Generationendorf" ist die freiwillige und unentgeltliche Nachbarschaftshilfe zu verstehen und alle, die ihre Zeit dafür einsetzen wollen, sind herzlich willkommen!



Information bei:
Frau Monika Dobler,
Gemeinde Elsbethen,
Tel. 623428-15, Fax: 627942,
E-Mail: monika.dobler@gde-elsbethen.at.

Elshethen-Glasenbach

"Sing mit" im Museum Elsbethen-Glasenbach



Ein Beitrag im Sinne des Generationendorfes

Ganz andere Töne wurden kürzlich im Pulvermachermuseum Elsbethen angeschlagen. Rahmen des Salzburger Museumstages wurde ein Offenes Singen durchgeführt, bei dem jung und alt im Sinne des Generationendorfes bekannte und neue Lieder zum Besten gaben. Roswitha Meikl als Liedlehrerin und Mitglieder des Elsbethener Berglerchores unter Grete Haslauer trugen wesentlich zum Gelingen dieses Offenen Singens bei, an dem Museumsobmann Sepp Scheibl über vierzig sangesfreudige Besucher, unter ihnen Bürgermeister Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, begrüssen konnte.

Passend zum Museum wurde ein "Pulvermacherlied", sowie Handwerks- und allgemeine Lieder einstudiert. Den Abschluss bildete ein mehrstimmiger Jodler.

Ihr/Euer Sepp Scheibl

Neuzugezogenen-Empfang

Donnerstag, den 17. April 2008



Am Donnerstag, den 17. April lud die Gemeinde Elsbethen die Neu-Zugezogenen der Jahre 2006 und 2007 zu einem geselligen Abend im Gasthof Überfuhr ein.

Viele Elsbethener Vereine stellten ihren Verein, ihre Programme und Aktivitäten vor und konnten so die NeubürgerInnen einen sehr guten Überblick über die Aktivitäten in ihrer neuen Heimatgemeinde erhalten.

Bei Speis und Trank und netten Gesprächen klang der Abend gemütlich aus und kann man durchaus sagen, dass sich die Menschen in





Elsbethen wieder einen Schritt näher gekommen sind.



Pfarrinformation

Priesterweihe

Herzliche Einladung zur Priesterweihe und zur ersten heiligen Messe von unserem Diakon Mag. Stefan Schantl

Am 28.06.2008 um 14.30 Uhr beginnt im Salzburger Dom die Priesterweihe von unserem geschätzten Diakon und Pfarrpraktikanten Mag. Stefan Schantl. Am Sonntag, dem 29.06.2008 um 9.00 Uhr, dem Hochfest der Apostel Petrus und Paulus, feiert er in Elsbethen seine erste heilige Messe mit den Vereinen und der ganzen Pfarrgemeinde. Bei Schönwetter findet der Gottesdienst am Gemeindeplatz, bei Schlechtwetter in der Turnhalle statt. Im Anschluss sind alle zu Speis und Trank eingeladen, und es besteht die Möglichkeit zu einer persönlichen Begegnung mit dem Neupriester und zum Empfang des Primizsegens. Zur Mitfeier dieses schönen und seltenen Festes lädt die Pfarre Elsbethen sehr herzlich ein.

Firmung 2009

Im Jahr 2009 findet in Elsbethen wieder eine Firmung statt. Im Oktober gibt es dazu einen Informationsabend.

Nähere Details stehen in der nächsten Gemeindezeitung bzw. in den Schaukästen der Pfarre.

Kinderbetreuung im Sommer



Vor allem berufstätige Eltern stehen häufig vor der Frage wie die Kinder in den langen Ferien gut betreut werden können. Das kann zum Problem werden, wenn die Betreuungseinrichtung in der eigenen Gemeinde länger geschlossen ist und der Urlaub zur Überbrückung dieser Zeit nicht ausreicht.

Erfreulicherweise gibt es aber immer mehr gemeindeübergreifende Angebote. Diese und viele andere Infos über Sommerprogramme von verschiedensten Anbietern in ihrer Nähe finden Sie auf der Homepage von Forum Familie - dem Elternservice des Landes:

www.salzburg.gv.at/forumfamilie

Ihre Anfragen beantworte ich auch gerne am Telefon oder per Mail:

Wolfgang Mayr, Tel. 0664/82 84 238, familie-aktiv-flachgau@salzburg.gv.at

Information über eine Umfrage

Bevölkerungsstatistik / SILC-Erhebung

Die Statistik Austria führt - im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales und Konsumentenschutz - bundesweit eine Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen (SILC - Statistics on Income and Living Conditions) in privaten Haushalten durch.

Ziel der SILC-Erhebung ist es, einen Einblick in die Lebenssituation der privaten Haushalte zu bekommen.

Für die Republik Österreich besteht laut EU-Rahmenverordnung (Juni 2003) die Pflicht zur Bereitstellung der Indikatoren zur Messung von Armut und sozialer Ausgrenzung.

Die Erhebung findet von April bis September 2008 statt. Dazu werden private Haushalte in ganz Österreich zufällig ausgewählt. Die Mitarbeit an der Erhebung unterliegt keiner gesetzlichen Auskunftspflicht und beruht daher auf Freiwilligkeit. Die Beteiligung an der Erhebung ist für die Qualität der Daten jedoch wichtig, daher erhalten Stichprobenhaushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,--. Die Erhebung kann je nach Größe des Haushaltes zwischen 15 und 45 Minuten dauern.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Statistik Austria können sich selbstverständlich ausweisen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.statistik.at bzw. unter der Telefonnummer 01/71128-8601.



Endlich Ferien!

Der schon zur lieben Gewohnheit gewordene Ferienkalender findet auch heuer wieder statt. Dankenswerter Weise haben sich örtliche und überörtliche Vereine, Institutionen und Privatpersonen bereit erklärt, für die Elsbethener Kinder und Jugendlichen einen abwechslungsreichen "Ferienkalender" zu gestalten.

Auf den nächsten Seiten findet Ihr die unterschiedlichsten Veranstaltungen - sicher ist auch für Dich etwas dabei. Schaut Euch alles durch und meldet Euch mit beiliegendem Formular an.

Und so geht's:

- Im Sekretariat Gemeindeamt 1. Stock könnt Ihr Euch für Eure ausgewählten Termine/Veranstaltungen anmelden (auch mehrere Wünsche möglich). Entweder Eure Eltern begleiten Euch, oder Ihr kommt mit der ausgefüllten und unterschriebenen Einverständniserklärung (spätestens 7 Werktage vor der Veran-

staltung - bzw. bei den ersten Terminen, sobald die Gemeindezeitung erscheint) vorbei.

- Der eventuelle Unkostenbeitrag wird vom Veranstalter am Tag der Veranstaltung einkassiert!
- Ihr bekommt eine Anmeldebestätigung, die Ihr zur Veranstaltung mitbringen sollt.

Was Ihr noch wissen solltet:

- Telefonische Anmeldungen sind nicht möglich!
- Ihr seid für die Zeit der Veranstaltung haftpflicht- und unfallversichert.
- Wartet mit der Anmeldung nicht zu lange - bei den meisten Veranstaltungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt und wird nicht überschritten (also nicht am Veranstaltungstag ohne Anmeldung "einfach erscheinen").
- Bei den meisten Terminen gibt es auch eine Altersbeschränkung - bitte darauf achten!

- Bitte seid so fair und meldet Euch ab, falls Ihr nicht teilnehmen könnt! So erhalten Andere die Chance mit zu machen. Auch die Veranstalter richten sich bei der Planung nach den angemeldeten Teilnehmern.
- Je nach Wetter die richtige Kleidung und geeignete Schuhe anziehen. Wenn der Veranstalter keine Jause zur Verfügung stellt, dann nehmt selber etwas zu essen und zu trinken mit.

Zu Guter Letzt wünschen wir Euch noch viel Spaß bei Euren ausgewählten Terminen!

Termine und
Anmeldeformular
stehen auch auf der
Homepage unter
www.gde-elsbethen.at
zur Verfügung!



Eure Sibylle Haider @mail: post@gde-elsbethen.at, Tel. 623428-14, Fax: 627942

VNr.: 1 "Handwerkliche Spielereien" - Jeder ist sein eigener Künstler

Montag, 07.Juli, Zeit: 09:00 bis 12:30h

Treffpunkt: Heimatmuseum, Alter: 6 - 12, Teiln.: max. 12; Ziel ist es die Kreativität der Kinder zu fördern. Kosten: € 2,- p.P. Veranstalter: Museumsverein, Tel.Nr.: 0676/5733546

VNr.: 2 Kunstwerkstatt

Dienstag - Donnerstag, 08. Juli bis 10. Juli, Zeit: 10:00 bis ca. 15:00h

Treffpunkt: Atelier 19, Herr Schreilechner, Kehlbachweg 2, Alter: 8 - 14, Teiln.: max. 8; Ihr stellt Kunstwerke aus verschiedenen Materialien wie Schrott, Styropor, Holz u.ä. her. Schweißen, hämmern, sägen ... Für die Verpflegung wird gesorgt. mitn.: falls vorhanden Arbeitshandschuhe und Arbeitsgewand Veranstalter: Gemeindeamt, Tel.Nr.: 623428 oder 0650/8509399

VNr.: 3 Porzellan-Malerei - Wir malen unsere eigene Frühstückstasse

Mittwoch, 09.Juli, Zeit: 09:00 bis 11:00h;

Treffpunkt: Volksschule Vorderfager, Alter: 6 - 10, Teiln.: max. 10; Tassen bemalen - dann machen wir eine gesunde Jause.

Kosten: € 3,- p.P.

Veranstalter: Elternverein VS Vorderfager, Tel.Nr.: 628348

11

VNr.: 4 Tarnen und Täuschen - die Tricks der Natur

Freitag, 11.Juli, Zeit: 15:00 bis 17:00h

Treffpunkt: Christophorusstr. - Abzweigung Treppelweg Höhe Schloss Goldenstein, Alter: 5 - 8, Teiln.: 8 - 20; Wie schützen sich wehrlose Tierkinder? Wie verhindern Vögel, dass ihre Eier gefressen werden? Warum sehen manche Tiere oder Pflanzen gefährlich aus und sind es aber nicht? Bei lustigen Spielen werden wir diese Rätsel lösen. mitn.: wettergemäße Kleidung, eventuell Getränk, Kosten: € 1,- p.P. Veranstalter: Österreichische Naturschutzjugend, Tel.Nr.: 0664/4535753

VNr.: 5 Tennisspielen

Mittwoch, 16.Juli, Zeit: 09:00 bis 12:00h (bei Schlechtwetter Mittwoch, 23. Juli); Treffpunkt: Tennisplatz - Sportanlage Elsbethen, Alter: 5 - 16, Teiln.: 10 - 40; Tennis-Schnuppern - ein spielerischer (Wieder-)Einstieg zum Tennisspielen. Ein von Trainern betreuter und geleiteter Vormittag - Schläger und Bälle werden zur Verfügung gestellt. mitn.: Turnschuhe, Tennisschläger falls vorhanden, Kosten: € 2,- p.P. Veranstalter: Tennisclub, Tel.Nr.: 0650/9922440 oder 0664/9762593

VNr.: 6 Kegeln für Kinder

Mittwoch, 16.Juli, Zeit: 13:20 bis ca. 17:30h

Treffpunkt: um 13:20 h beim Bahnhof Salzburg-Süd, Alter: 10 - 12, Teiln.: 10 - 15; Abfahrt mit der Bahn um 13:20h vom Bahnhof Salzburg-Süd nach Hallein. 5 Begleitpersonen betreuen die Kinder. Ca. 2 Stunden wird im Kegelkasino Hallein gekegelt. Sämtliche Kosten (Bahn-Jause-Getränke) werden vom PV-Elsbethen übernommen. Ankunft ca. 17:30 Uhr Bahnhof Salzburg-Süd. mitn.: Turn- bzw. Joggingschuhe

Veranstalter: Pensionistenverband, Tel.Nr.: 625560 oder 0650/8171942

VNr.: 7 Filzen von Objekten

Donnerstag, 17.Juli, Zeit: 09:00 bis 16:00h; Treffpunkt: Vereinsraum der Gemeinde Elsbethen, Alter: ab 8, Teiln.: max. 10; Workshop - Filzen von Objekten (diverse Behälter, Handytaschen, Brillenetuis, etc.). Für die Verpflegung wird gesorgt. witn.: zweckmäßige Kleidung Veranstalter: Gemeindeamt, Tel.Nr.: 623428-50

VNr.: 8 Eine Entdeckungsreise durch den Salzburger Dom

Freitag, 18.Juli, Zeit: 10:00 bis ca. 11:30h

Treffpunkt: Domvorhalle Sbg., Alter: ab 8, Teiln.: ab 5; Wir erforschen gemeinsam den Sbg. Dom und öffnen manche verschlossene Türen. Wir erleben den Dom als wichtigen Ort der Geschichte, als Schatzhaus wertvoller Kunstwerke und als Religionsbuch des Glaubens. mitn.: eventuell ein Pullover/Jacke für kühle Räume

Veranstalter: Pfarre Elsbethen, Tel.Nr.: 623007

VNr.: 9 Musikkapelle einmal anders

Freitag, 18.Juli, Zeit: 13:00 bis ca. 17:30h

Treffpunkt: Probelokal der TMK Elsbethen (Feuerwehr), Alter: 8 - 15, Teiln.: 10 - 25; Einführung in die Welt der Instrumente (Schnitzeljagd), Marschprobe, musikalisches Erlebnis mit einstudierten Samba-Rhythmen und Digeridoo im Römerwald! Danach große Jause im Aufenthaltsraum der Musik.

Veranstalter: Trachtenmusik Elsbethen, Tel.Nr.: 0650/4142866

VNr.: 10 Wanderung vom Archstein nach St. Jakob

Dienstag, 22.Juli, Zeit: 09:00 bis 12:30h; Treffpunkt: Archstein-Stadlerweg (Eingang "Trockene Klammen"), Alter: 4 - 6, Teiln.: 5 - 15; Wir wandern vom Archstein Richtung St. Jakob zum Spielplatz vom Schützenwirt. Wir werden dort gemeinsam jausnen und den Rest der Zeit mit Spielen verbringen. Abholung der Kinder um 12:30 in St. Jakob - Spielplatz Schützenwirt; mitn.: gutes Schuhwerk, Jause

Veranstalter: Elternbeirat Kindergarten, Tel.Nr.: 0650/3500034

VNr.: 11 Umweltspiele

Mittwoch, 23.Juli, Zeit: 13:30 bis 16:30h

Treffpunkt: Gemeindeamt, Alter: 8 - 12, Teiln.: 5 - 12; Wir spielen Bewegungs- und Wissensspiele. Sie alle haben mit Natur und Umwelt zu tun. Zusammenhänge in der Natur sollen spielerisch erfahren werden. (Bei Schlechtwetter im Vereinsraum Gemeindeamt oder Turnhalle VS.), mitn.: Jause und Getränk

Veranstalter: Umweltberatung, Tel.Nr.: 623428-35

VNr.: 12 Filmen, wie geht das?

Donnerstag, 24.Juli, Zeit: 10:00 bis 16.00h; Treffpunkt: Fam. Mader, Kreuzweg 12, Alter: 11 - 14, Teiln.: 4 - 10; Einf. Grundregeln des Filmens. Kinder agieren für kurze Filmszenen vor und hinter der Kamera. Anschließend werden die gefilmten Szenen mit den Kindern im Computer bearbeitet. Alle Kinder erhalten dann in den nächsten Tagen eine DVD über ihre Aktivitäten.

Veranstalter: Sbg. Film- u.Videoclub, Tel.Nr.: 0699/10768572 / 0699/10768515

VNr.: 13 Kreativ-Abenteuer-Tag auf der Erentrudisalm

Mittwoch, 30.Juli, Zeit: 08:30 bis 17:00h (bei jeder Witterung); Treffp.: Bustransport um 8:30h VS Elsbethen - Rückfahrt 16:30h, Alter: 6-12, Teiln.: 10-25; Auf der Erentrudisalm (großer Abenteuerspielplatz) gibt es ein buntes Programmangebot, das auf die Wünsche der Kinder abgestimmt wird. Zur Auswahl stehen z.B. Töpfern, versch. Basteleien, kreatives Gestalten mit div. Materialien, Schminken, Geschicklichkeits- und Schwungtuchspiele u.v.a.m.. Vielleicht veranstalten wir auch unsere eigene Olympiade?! Auf alle Fälle steht der Spaß im Vordergrund! Die MitarbeiterInnen der Kath. Jungschar freuen sich auf Dein Kommen! mitn.: Kleidung, die Farbkleckse bekommen darf; festes Schuhwerk, Kosten: € 8,00 p.P. und Tag (inkl. Betreuung, Material, Mittagessen, Obstjause, Transport) Veran.: Kath. Jungschar - Erentrudisalm, Tel.Nr.: 0664/3830913

VNr.: 14 Tag bei der Feuerwehr

Freitag, 01. August, Zeit: 09:00 bis 12:00h

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Elsbethen, Alter: 10 - 60, Teiln.: 10 - 35; Verhalten, wenn es brennt - Schutzbekleidung und Ausrüstung der Feuerwehr - kleine Feuerwehrübung. mitn.: festes Schuhwerk

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr, Tel.Nr.: 0664/1603356

VNr.: 15 Polizei dein Freund und Helfer

Dienstag, 05. August, Zeit: 13:00 bis 17:00h

Treffpunkt: Polizei Glasenbach, Alter: 5 - 15, Teiln.: 15 - 30; Kennenlernen des Polizeialltages (wenn terminlich machbar Diensthundevorführung und Außenlandung des zur Verfügung stehenden Polizeihubschraubers)

Veranstalter: Polizeiinspektion Glasenbach, Tel.Nr.: 059133/5114

VNr.: 16 Märchen erzählen und darstellen mit Kindern und SeniorInnen

Donnerstag, 07. August, Zeit: 14:30 bis 17.30h

Treffpunkt: Seniorenwohnhaus Elisabeth, Alter: 6 - 8, Teiln.: 8 - 12; Ein bis zwei Märchen werden vorgelesen und dann von den Kindern besprochen und gespielt. (Bei Schlechtwetter im Foyer des Seniorenwohnhauses.); mitn.: Verkleidungsutensilien

Veranstalter: KBW Elsbethen, Tel.Nr.: 651901

VNr.: 17 Bauernhofbesichtigung

Freitag, 08. August, Zeit: 14:00 bis 17:00h

Treffpunkt: Wimmgut - Wolfgang Brunauer, Stadlerweg 41, Alter: 6 - 12, Teiln.: max. 20;

Das Leben auf einem Bauernhof - großes Fragequiz.; Veranstalter: Prangerschützen Elsbethen, Tel.Nr.: 0664/9162652

VNr.: 18 Kegeln wie vor 100 Jahren

Freitag, 08. August, Zeit: 18:00 bis 20:00h

Treffpunkt: Kegelbahn im Garten von Goldenstein, Alter: ab 12, Teiln.: 10 - 20; Kegeln wie vor 100 Jahren (Holzkegelbahn), Preisverteilung, Jause und Getränke.

Veranstalter: ÖVP-Frauen Elsbethen, Tel.Nr.: 0676/6761713

VNr.: 19 Tanzworkshop Jazz/Musical

Montag und Dienstag, 11. August und 12. August, Zeit: 09:00 bis 10:30h

Treffpunkt: Turnhalle Volksschule Elsbethen, Alter: 9 - 11, Teiln.: 5 - 20; Für alle die Spaß und Freude an der Bewegung haben, bietet der Workshop alles, was sich Kinder beim Tanzen wünschen. Tolle Musik, Power, Kreativität, einfache Choreographien und ganz nebenbei auch noch die Präzision von Körperhaltung. mitn.: bequeme Kleidung, Turnhose, T-Shirt, Socken etc., Gummi- oder Haarband bei langen Haaren, Trinkflasche, gute Laune, Kosten: € 3,- p.P./Tag;

Veranstalter: MaD - Move and Dance, Tel.Nr.: 0664/5160160

VNr.: 20 Kreatives Werken

Montag, 11.August, Zeit: 09:00 bis 11:30h

Treffpunkt: Pfarrzentrum EKI (Tel. 623007-21), Alter: 5 - 12, Teiln.: 6 - 15; Für alle Kinder, die Spaß am Basteln haben. Für den gemütlichen Ausklang eine Jause mitbringen. Kosten: € 5,- p.P.

Veranstalter: Eltern-Kind-Initiative, Tel.Nr.: 0699/11220207 oder 0699/13021300

VNr.: 21 Tanzworkshop Jazz/Musical

Montag und Dienstag, 11. August und 12. August, Zeit: 10:45 bis 12:15h

Treffpunkt: Turnhalle Volksschule Elsbethen, Alter: 12 - 16, Teiln.: 5 - 20; Dieser Workshop ist für Anfänger gedacht, die gerne einmal in die Welt des Jazz/Musical-Tanzes reinschnuppern wollen. Grundschritte mit einfachen Schrittfolgen und koordinierten Bewegungen zu flotter Musik mit viel Power, Kreativität, Spaß und Freude. mitn.: bequeme Kleidung, Turnhose, T-Shirt, Socken oder Tanzschuhe, Trinkflasche und gute Laune, Kosten: € 3,- p.P./Tag;

Veranstalter: MaD - Move and Dance, Tel.Nr.: 0664/5160160

VNr.: 22 Eisriesenwelt - Werfen

Dienstag, 12. August, Zeit: 08:15 bis 15:30h

Treffpunkt: Bahnhof Salzburg-Süd, Alter: 8 - 14, Teiln.: 10 - 20; Bahnfahrt nach Werfen, mit dem Bus zum Parkplatz Eisriesenwelt, Seilbahn, Führung durch die Höhle ... und retour. Bitte, wenn etwas dazwischen kommt unbedingt abmelden, da pro Teilnehmer vorab die Bahnkarte gekauft wird! mitn.: warme Jacke (Anorak), Handschuhe, Haube (in der Höhle 0°), Jause, Kosten: € 21,- p.P. Veranstalter: Sbg. Bildungswerk Elsbethen, Tel.Nr.: 623416 oder 0676/3419295

VNr.: 23 Malwerkstatt

Dienstag, 12. August, Zeit: 09:00 bis 11:00h

Treffpunkt: Pfarrzentrum EKI (Tel. 623007-21), Alter: 1 - 5, Teiln.: 6 - 12; Wir laden ein zum Experimentieren. So bunt wie ein Regenbogen, so bunt wird dieser Vormittag. mitn.: Jause, Kosten: € 3,- p.P.

Veranstalter: Eltern-Kind-Initiative, Tel.Nr.: 0699/11220207 oder 0699/13021300

13

VNr.: 24 Kreatives Tanzen

Mittwoch, 13. August, Zeit: 09:00 bis 10:30h

Treffpunkt: Turnhalle Volksschule Elsbethen, Alter: 6 - 8, Teiln.: 5 - 20; Für alle die Spaß und Freude an der Bewegung haben, bietet dieses kreative Tanzen alles, was sich Kinder beim Tanzen wünschen. Tolle Kindermusik, Energie, Kreativität, einfache Schrittfolgen und koordinierte Bewegungen. mitn.: bequeme Kleidung, Turnhose, T-Shirt, Socken etc., Gummi- oder Haarband bei langen Haaren, Trinkflasche, gute Laune, Kosten: € 3,- p.P./Tag

Veranstalter: MaD - Move and Dance, Tel.Nr.: 0664/5160160

VNr.: 25 Bleib am Ball

Mittwoch, 13. August, Zeit: 10:00 bis 16:00h

Treffpunkt: Sportplatz ab 09:30h, Alter: 5 - 7, Teiln.: 10 - 30; Ballspieltag mit Schwerpunkt Fußball, gemeinsames Mittagessen - Getränke inklusive. mitn.: Sportbekleidung je nach Witterung, Kosten: € 6,- p.P.

Veranstalter: USK Elsbethen, Tel.Nr.: 0650/4520069

VNr.: 26 Orangenmarmelade und eventuell Lemon Curds

Dienstag, 19. August, Zeit: 08:30 bis ca. 13:30h

Treffpunkt: Schulküche Goldenstein, Alter: 9 - 13, Teiln.: max. 10; Wie lecker beim Frühstückstisch zu sitzen und die selbst gekochte Orangenmarmelade (ohne Konservierungsmittel) auf das Brot zu streichen. Welch eine Freude für die ganze Familie. mitn.: 3 Gläser zu 1/2 kg (nicht größer), Kochschürze, Stofftasche - Verrechnung der Zutaten je nach Marktpreis - weiteres Material: Etiketten und Rezepturblätter vor Ort, Kosten: € 4,- p.P. f.Mittagessen

Veranstalter: Schloss Goldenstein, Tel.Nr.: 623421

VNr.: 27 Orientierungslauf in der Pucher Au

Dienstag, 19. August, Zeit: 10:00 bis 12:00h

Treffpunkt: Volksschule in Puch, Alter: ab 8, Teiln.: max. 20; Markierte Punkte werden angelaufen.

mitn.: Turnschuhe, lange Laufbekleidung, Getränk

Veranstalter: Pfarre Elsbethen, Tel.Nr.: 621942

VNr.: 28 Flughafenbesichtigung und Hangar 7

Donnerstag, 21. August, Zeit: 13:00 bis 17:00h

Treffpunkt: Bahnhof Salzburg-Süd, Alter: 6 - 15, Teiln.: max. 25; Besichtigung des Salzburger Flughafens und des Hangar 7 (Achtung keine Metallgegenstände mitnehmen wegen der Sicherheitskontrolle - Messer, Scheren, Feilen, Flüssigkeiten - im Bus lassen).

Veranstalter: SPÖ Elsbethen, Tel.Nr.: 0676/7550194

VNr.: 29 Haus der Natur mit Führung

Donnerstag, 28.August, Zeit: 08:20 bis 13:30h; Treffpunkt: Bahnhof Salzburg-Süd, Alter: 7 - 10, Teiln.: max. 20; Busfahrt bis Hanuschplatz; Führung im Haus der Natur - 1 Stunde; Pause, "freies Schauen", Rückfahrt. mitn.: Jause und Getränk, Kosten: € 4,- p.P. Veranstalter: Elternverein VS Elsbethen, Tel.Nr.: 0650/5318814

VNr.: 30 Besichtigung ORF Landesstudio Salzburg

Mittwoch, 03.September, Zeit: 13:00 bis ca. 17:00h

Treffpunkt: Bushaltestelle Salzburg-Süd, Alter: 10 - 14, Teiln.: 10 - 30; Besichtigung des ORF Landesstudios Salzburg - anschlie-Bend Jause beim GH Rechenwirt Veranstalter: Seniorenbund, Tel.Nr.: 0664/73642699

VNr.: 31 SCE Info Rallye

Freitag, 05.September, Zeit: 14:00 bis ca. 17:00h

Treffpunkt: Schul- und Vereinssportplatz Nähe Goldenstein, Alter: 6 - 14, Teiln.: ab 12; Orientierungslauf mit der Bewältigung von Aufgaben bzw. Fragen an den Stationen. mitn.: Sportbekleidung

Veranstalter: Skiclub Elsbethen, Tel.Nr.: 0664/6226498

VNr.: 32 16. Kinder-Rad-Rallye

Samstag, 06.September, Zeit: 14:00 bis 17:00h

Treffpunkt: Spielplatz in der Austraße, Alter: 4 - 14, Teiln.: 15 - 35; Ein bunter Nachmittag mit dem Fahrrad.

mitn.: Fahrrad und Fahrradhelm Veranstalter: ÖAAB-Elsbethen, Tel.Nr.: 0664/3215026

Freies Internet für Schüler und Studenten - gesamte Ferienzeit

Während der Öffnungszeiten der Bibliothek - Dienstag, 9-11, Mittwoch 15-17 und Donnerstag 17-19 Uhr.

Veranstalter: Gemeindebibliothek, Tel.Nr.: 623428 60

Wer wird Ferien Lesekönig / Lesekönigin?

Aktion mit einer abschließenden Preisverleihung. Näheres dazu bitte in der Bibliothek erfragen.

Veranstalter: Gemeindebibliothek, Tel.Nr.: 623428 60



Besuch der VolksschülerInnen der VS-Elsbethen im Gemeindeamt

Jedes Jahr besuchen die SchülerInnen der 3. Klassen der VS Elsbethen das Gemeindeamt. Im Sitzungssaal dürfen sie ihre Fragen und Anliegen vorbringen. Dabei



erhält jedes Kind eine informative Broschüre, die altersgemäß gestaltet ist und das Wichtigste über die Gemeinde Elsbethen enthält. Bei einem Rundgang durch das dürfen Gemeindeamt die SchülerInnen in jedes Büro schauen und Herr Bürgermeister Dipl. Ing. Tiefenbacher erklärt die Aufgaben der Abteilungen. Dieser Besuch ist immer sehr informativ für die Kinder, damit sie genau wissen, für was die vielen Gebäude - wie Gemeindeamt. Kindergarten, Seniorenhaus. Feuerwehrhaus und Bauhof - mit den vielen Menschen wirklich da sind.

> Ihre Michaela Brunnauer





Volkshochschule Elsbethen

Im Frühjahrssemester wurden wieder 34 Kurse gehalten und ich möchte jetzt schon auf das neue Semester hinweisen!

Im kommenden Herbstsemester werden einige Kreativ-Kurse neu angeboten:

- SEIFEN SIEDEN oder NATUR-KOSMETIK selbst gemacht, und in der Volkschule Vorderfager können Sie
- KORBFLECHTEN.
- Für Kinder wird JUDO neu angeboten.

Das neue Programmheft erscheint im September und liegt dann wieder in vielen öffentlichen Stellen (Gemeinde, Bibliothek, Post, Raika und örtliche Geschäfte) auf. Im Internet wird das neue Programm bereits ab August abrufbar sein.

Ich wünsche allen bisherigen und zukünftigen Teilnehmern einen erholsamen Sommer und freue mich auf Ihre Anmeldungen im Herbst!

Silvia Riepl
Volkshochschule Salzburg Zweigstelle Elsbethen
Untersbergweg 4, 5061 Elsbethen
Tel. 0664 / 600 79 250 (neu ab 1.8.)
www.volkshochschule.at
Mail: elsbethen@volkshochschule.at



Art & Arbeit

Kunst und Beschäftigung der besonderen Art im Gewerbegebiet Glasenbach 5 Jahre RE.FLEX Rehabilitation flexibel / 2 Jahre ArtBrut Salzburg

Es ist ein Grundbedürfnis aller Menschen, eine Aufgabe zu haben aber es ist keine Selbstverständlichkeit!

Die Pensionierung als Zeitpunkt, ab dem man sein aktives Arbeitsleben beendet und nun endlich über genug Zeit und Geld verfügt um Freizeit und Hobbys zu genießen, stellen sich die meisten von uns eher angenehm vor. Krankheitsbedingtes Ausscheiden aus dem Arbeitsprozess, vielleicht schon in sehr jungen Jahren, hat keinerlei dieser Annehmlichkeiten zu bieten, schon gar nicht, wenn die Diagnose "psychisch krank" lautet.

Das Beschäftigungsprojekt RE.FLEX Elsbethen Gewerbegebiet Glasenbach ermöglicht diesen psychisch kranken Menschen eine flexible Rehabilitation, indem Ressourcen für Fortschritte und Sicherheit für Rückschritte geboten werden. Der Bedarf an derartigen Einrichtungen ist enorm hoch, es warten bereits über 150 Personen auf einen Platz im Reflex. Die Projektkosten werden durch das Land Salzburg und durch Eigenerlöse aus der Auftragsbearbeitung in Höhe von ca. 25 % der Gesamtkosten getragen.

Im Rahmen eines Werkstättenbetriebes werden Aufträge von Firmen aus der freien Wirtschaft im Großraum Salzburg bearbeitet, wobei einerseits die Möglichkeit geboten wird, nachvollziehbar sinnhafte Tätigkeiten auszuüben, und andererseits die gesunden Potentiale zu entdecken und zu entwickeln, da zeitlicher Druck und messbare Erfolgskriterien zurück gestellt werden.

Ziel der Einrichtung RE.FLEX ist es, den so beschäftigten 35 KlientInnen neben den Angeboten der tagesstrukturierenden Tätigkeiten, auch das Gefühl zu vermitteln, ein wichtiger Teil einer Gruppe zu sein, Ziele erreichen zu können und somit das Selbstwertgefühl zu stärken. Da sich das Projekt an den individuellen Möglichkeiten und Bedürfnissen der KlientInnen orientiert, kommt es über die Aspekte "gebraucht werden", "Menschen begegnen" und "etwas leisten" zu einer Steigerung der Lebensqualität und dadurch zu einer Verringerung der Medikamentendosierung und zu einer möglichen Vermeidung von Klinikaufenthalten.

Für einen Teil der KlientInnen ist auch der Weg in Richtung Wiedereingliederung in den regulären Arbeitsmarkt möglich. Einem weiteren Grundbedürfnis aller Menschen, dem Sein Ausdruck und Freude zu geben, kann im RE.FLEX in der Malwerkstatt Art Brut Salzburg entsprochen werden. Art Brut Salzburg, als eigene Kunstgattung, bedeutet Kunst von Nicht-Profis und bietet den KlientInnen die Möglichkeit Gefühle, Stimmungen anschaulich zu machen, sich zu entwickeln und daran zu arbeiten.

Begonnen hat Art Brut Salzburg im Sommer 2005 als Freizeitgestaltung. Im Laufe der Zeit stellte sich heraus. dass die TeilnehmerInnen - meist zu deren eigener Überraschung - großes Talent besitzen. Die KlientenInnen entdeckten und entdecken beim Malen immer wieder Ressourcen neu. Die Kunst unterstützt die Verbesserung der Gesundheit der KlientenInnen. Die vorwiegend großformatigen Werke, Acryl auf Leinwand, werden auf Ausstellungen und Vernissagen der Öffentlichkeit, heuer erstmals im Rahmen der Promenteus Verleihung in der Residenz zu Salzburg, vorgestellt.

Christina Paminger Leiterin RE.FLEX Tel.: 0662/625430-20 Mag. Maria Piereder Sozioth. Trainingsleiter RE.FLEX

Umweltinformation aus Elsbethen



Sträucher schneiden

Bitte denken Sie wieder daran, Bäume und Sträucher, die in die Straße hineinragen bis zur Grundgrenze zurückzuschneiden. Schneiden Sie unbedingt eine LKW-Höhe, damit auch diese Fahrzeuge die Straßen gut einsehen und Gefahren vermieden werden können.

"Gemeinsam für ein sauberes Elsbethen"

Reinigungsaktion mit der Volksschule Elsbethen

Am 31. März machten sich die SchülerInnen und Lehrerinnen der



Rund 20 Säcke voll Abfall sammelten die Kinder der Volkschule Elsbethen von Wiesen und Straßenrändern ein. Vielen Dank für die tatkräftige Mithilfe

Volksschule Elsbethen unter der Leitung von Direktor Albert Unterlass wieder auf den Weg und reinigten Wiesen und Straßenränder von Unrat und Abfall. Knapp 20 Säcke voll mit Zigarettenschachteln, Aludosen, Fast-Food-Verpackungen und Getränkeflaschen wurden gesammelt. Als Dankeschön gab´s vom Bürgermeister eine Schokolade und einen Apfel für jedes Kind.

Presscontainer für Recyclinghof gekauft

Die Gemeinde Elsbethen hat einen Presscontainer für die Sammlung von Sperrabfall im Recyclinghof



Die Sperrabfallpresse im Recyclinghof erleichtert die Arbeit der Betreuer und reduziert außerdem die Entsorgungsfahrten um etwa die Hälfte.

gekauft. Eine Investition die sich lohnt. Denn durch die Presse wird die Anlieferung für Sie angenehmer und die Fahrten zur Entsorgung des Sperrabfalls reduzieren sich rund um die Hälfte.

Ökologischer Fußabdruck

Ab sofort können Sie im Internet nachsehen, welchen ökologischen Fußabdruck Sie persönlich mit Ihrem Lebensstil auf unserem Planeten hinterlassen. Unter der Adresse: www.mein-fussabdruck.at kann sich jeder Einzelne seinen Ressourcenverbrauch ausrechnen lassen.

Der Rechner wurde auf Initiative des Lebensministeriums gestartet und vermittelt nicht nur anschaulich die ökologischen Grenzen unseres Planetens, sondern zeigt auch, welche Maßnahmen jeder persönlich zur besseren Erhaltung der Erde setzen kann.

Schauen Sie mal nach, welchen Fußabdruck Sie hinterlassen.

Verbrennen im Freien verboten

Grundsätzlich ist das Verbrennen im Freien verboten. Es gibt jedoch Ausnahmenbestimmungen. Wann und unter welchen Bedingungen es doch erlaubt ist, finden Sie auf unserer Homepage.

www.gde-elsbethen.at.



Ihre Mag. Christine Schnell Umweltberaterin

Umweltinformation

Was machen

Anfänger

- trennen Papier, Glas, Problemstoffe Fortgeschrittene
- bestellen Werbepostwurf ab
- kaufen mit Tasche oder Korb ein
- bevorzugen Bioprodukte
- informieren sich z.B. bei der Abfallund Umweltberatung

Meister

- erledigen den Einkauf ohne Auto
- gehen selten in die Luft (mit dem Flugzeug und auch so)



...... für den Klimaschutz



Straßentheater am 05.08.2008

mit der Komödie "Das Konzert" von Hermann Bahr

Das Straßentheater kommt am Dienstag, dem 05. August 2008 um 20.30 Uhr wieder nach Elsbethen. Aufgeführt wird heuer die Komödie "Das Konzert" von Hermann Bahr. Bei Schönwetter findet die Aufführung vor dem Gemeindezentrum statt, bei Schlechtwetter - heuer neu in der Feuerwehrzeugstätte.

Die Vorstellungen, die bei freiem Eintritt stattfinden, sollen möglichst breite Kreise aus allen Schichten der Bevölkerung ansprechen, das Publikum unterhalten, den Leuten Freude bereiten, sie aber auch zum Nachdenken anregen, ihnen einen Spiegel vorhalten und sie animieren, nicht nur zum Straßentheater zu

kommen sondern bei nächster Gelegenheit auch einmal ins Theater zu gehen.

Wir dürfen Sie herzlich dazu einladen - genießen Sie einen lauen Sommerabend unter freiem Himmel, an dem der "fahrende Theaterwagen" nach Elsbethen kommt.

Projekt: "Wohnen im Alter - Haus Anna"

Information über den Stand der Vergaben

Anmeldeschluss für eine der 18 Wohnungen im geplanten Projekt "Wohnen im Alter - Haus Anna" war der 31.03.2008. Erstaunlicherweise wurde das Angebot auch von der Elsbethener Bevölkerung sehr gut angenommen. Es haben sich über 40 Personen bzw. Ehepaare Elsbethen, Verwandte ElsbethenerInnen und einige Auswärtige angemeldet. Die Fragebögen mussten nach dem beschlossenen Punktesystem der Gemeindevertretung ausgewertet werden. Nachder Sozialausschuss 16.04.2008 die nominierten Mieter beschlossen hat, konnten 18 Elsbethener Personen bzw. Ehepaare verständigt werden, dass sie in etwa zwei Jahren ihre neue Wohnung im Haus Anna beziehen können.

Von der Salzburg Wohnbau wurden die Namenslisten bei der Abteilung Wohnbauförderung eingereicht, damit der Bau des Hauses im Juli 08 beginnen kann.

Wer für die Zukunft Interesse für "Wohnen im Alter" hat, kann sich gerne bei der Gemeinde Elsbethen, Frau Michaela Brunnauer, vormerken lassen. Die Wohnungen sind geförderte Mietwohnungen und der



Antragsteller muss den Voraussetzungen der Wohnbauförderung entsprechen.





Kindergarten Elsbethen

SchulanfängerInnen

Manche Kinder und ihre Eltern "ziehen" ja wieder in die Volksschule weiter und so möchten wir uns bei allen sehr herzlich für ihre wunderbare Zusammenarbeit bedanken und für den weitern Lebensabschnitt "Schule" alles Gute wünschen.

Muttertagskonzert für den Seniorenclub und ein leckeres Eis beim Rechenwirt

Wie im Vorjahr wurden auch heuer wieder von Altbürgermeister Dr. Knapp Buben und Mädchen zum Mitgestalten der Muttertagsfeier 2008 in den Mehrzweckraum der Volksschule eingeladen. Mit großer Freude nahmen die Kindergartenkinder diese Einladung an und bereiteten sich mit vielen lustigen Liedern und Gedichten auf diesen "Auftritt" vor. Voller Eifer sangen die Kinder ihre Lieder und verzauberten die anwesenden Senioren und Seniorinnen mit ihrer Lebensfreude.

Wir bedanken uns nochmals für diese Einladung und die freundliche Aufnahme des Seniorenclubs Elsbethen und vielleicht werden wir uns nächstes Jahr wieder sehen und hören.

Anschließend wurden die Kindergartenkinder noch mit einem Eisessen belohnt, zur großen Freude aller Kinder.



Eisessen beim Rechenwirt



In diesem Zusammenhang möchten wir uns sehr herzlich beim Rechenwirt Elsbethen bedanken der unseren Kindergarten überaus herzlich willkommen geheißen hat und uns das gemischte Eis sogar noch "spendiert" hat mit den Worten: "Ich freue mich jedes Mal aus ganzem Herzen wenn Kinder zu mir auf Besuch kommen - bei mir ist jedes Kind immer herzlich willkommen!"

Diese beiden Ausflüge werden den Kindergartenkindern noch lange in Erinnerung bleiben und ich möchte mich bei allen Beteiligten dafür nochmals bedanken.

Elternbeirat Kindergarten Elsbethen

Mit dem Ende unseres Kindergartenjahres im Sommer 2008 müssen wir uns wiederum von einer sehr aktiven und äußerst engagierten Elternbeiratsobfrau Frau Simone Bogensperger verabschieden. Ebenso werden uns noch weitere Elternbeiratsmitglieder verlassen, da ihre Kinder nun alt genug sind um in der Volksschule Elsbethen zu beginnen.

Für unseren Kindergarten sind die durchgeführten Aktivitäten und Veranstaltungen des Elternbeirates für Jung und Alt von großer Bedeutung. Mit den eingenommenen Spendengeldern konnten wir heuer alle 5 Kindergartengruppen mit umfangreichem Montessori Material für den mathematischen Bereich ausstatten.

Obwohl die diversen Großveranstaltungen viele helfende, starke und kreative Hände benötigten, entwickelten sich während der Vorbereitungs- und Durchführungszeit neue Bekanntschaften und Freundschaften.

Für diese gelungenen "Feste" möchte ich nochmals Simone Bogensperger und ihrem Elternbeiratsteam herzlichst danken und für neue Aufgaben weiterhin viel Kraft und Erfolg wünschen.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien einen wunderschönen und erholsamen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst 2008.

Ihre Karin Kotwa Kindergarten Elsbethen



Meine Gemeinde sorgt dafür, dass ich immer sauberes Wasser habe.



Intakte Naturlandschaften und sorgsamer Umgang mit Ressourcen.

Sauberes Wasser ist bei uns eine Selbstverständlichkeit - dafür haben die Gemeinden in den letzten Jahrzehnten gesorgt.

80.000 Kilometer Kanalnetz und 25.000 Kilometer Wasserleitungen wurden von den Gemeinden errichtet, bezahlt und gewartet. Allein im Jahr 2007 wurden etwa 2.000 Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsprojekte mit einem Investitionsvolumen von etwa 600 Millionen Euro durchgeführt. Im Bereich des Kanalnetzes nimmt Österreich international Spitzenplatz ein und die Zahl der Haushalte die mit dieser Basis-Infrastruktur versorgt sind, ist stets im Steigen.

Weitere 100 Millionen Euro jährlich fließen in den Erhalt und die Sanierung bestehender Wasserleitungssysteme. Der Boom der Kläranlagen seit den 80er Jahren sorgt dafür, dass die ausgezeichnete der heimischen Wasserqualität Gewässer nicht nur gehalten, sondern ausgebaut werden kann. Der Großteil der Österreichischen Flüsse und Seen weist beste Trinkwasserqualität auf. Mitverantwortlich dafür ist die Umwelt- und Kommunalpolitik, die dafür die nötigen Maßnahmen setzt.

Neben den Gemeinden agieren auch lokale Wassergenossenschaften am Markt, an denen die Gemeinden beteiligt sind, oder mit denen in der örtlichen Raum- und Bauplanung zusammengearbeitet wird, um die



bestmögliche Lösung für die Anrainer zu erarbeiten.

Die Österreichischen Gemeinden vertreten durch den Österreichischen Gemeindebund als Interessensvertretung - setzen sich mit aller Kraft für die Erhaltung dieser kommunalen Daseinsvorsorge ein, denn damit wird garantiert, dass Wasser auch in Zukunft für alle Menschen leistbar bleibt.

> Österreichischer Gemeindebund

www.gemeindebund.at/meinegemeinde





Frühjahrskonzert 2008

Das heurige Frühjahrskonzert lockte wieder zahlreiche Konzertbesucher in die Turnhalle der Volksschule Elsbethen.

Nach der Begrüßung durch den neuen Obmann Roman Schatteiner, wurde das Konzert mit dem Stück "Olympic Fanfare" eröffnet. Pfarrer Roland Kerschbaum führte wieder durch einen abwechslungsreichen, sowie unterhaltsamen Abend.

Präsentiert wurden einige Highlights der letzten zehn Jahren unter der Leitung von Kapellmeister Martin Brandauer. Stücke wie der "Kaiserwalzer, Florentiner Marsch" und "Dynamica" gaben die Musiker und Musikerinnen zum Besten.

Nach einer kurzen Pause brachte die Jugendkapelle mit den Stücken "Big Spender" und "Tribune to Dixie" so manchen Zuschauer zum Mitschnippen. Sie überzeugten mit Können und einer kleinen Showeinlage.

Anschließend folgten die Ehrungen. Johann Reiter bekam das Goldene Verdienstzeichen der



Gemeinde Elsbethen und die Silberne Verdienstmedaille des Salzburger Blasmusikverbandes.

Elisabeth Steindl wurde für ihre 10 jährige Tätigkeit als Marketenderin das goldene Schnapsstamperl verlie-



hen. Weiters wurde Kapellmeister Martin Brandauer für seine 10 jährige musikalische Leitung der Musikkapelle ein Geschenk überreicht. Zu Ehren der Geehrten ertönte der Marsch "Andulka" mit dem sich das Brass Ensemble präsentierte.

Speziell zu erwähnen ist das Solostück "Children of Sanchez" im zweiten Teil des Konzertes. Um einen Konzertbesucher zu zitieren: "Das ging unter die Haut". Der ganze Konzertsaal verstummte bei den einfühlsamen Klängen von Solist Jakob Brandauer.

Nachdem der letzte Applaus verklungen war, wurde der Turnsaal in Windeseile in einen Festsaal umgebaut. So musste keiner nach Hause gehen und man konnte den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Marschmusikwertung und Musikfest in Wals 2008

Trachtenmusikkapelle Elsbethen: 93,27 Punkte in D
Ausgezeichneter Erfolg!

Es ertönte ein Jubelschrei!





Ein gestecktes Ziel der TMK Elsbethen ging in Erfüllung. Nach einer intensiven Probenphase für das Frühjahrskonzert folgten unzählige Marschproben. Doch das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Die TMK Elsbethen formte sich zu einer starken Gemeinschaft und konnte sich mit Disziplin und dem nötigen Ehrgeiz als Einheit präsentieren und punkten.

Wir gratulieren!

Jubiläen, Geburten, Todesfälle

März bis Anfang Juni 2008

Gratulationen

Zum 70iger:

Hinterreitner Irmgard,

Waldburgweg 8

Schwarz Reinhold,

Mayr-Melnhof-Weg 1b

Jischa Elfriede, Vorderfager 25

Zissernig Johann,

Klausbachweg 22

Kirchtag Theresia,

Kaindlweberweg 15

Hirnsperger Josefine,

Salzachweg 7

Neuhauser Adolf,

General-Albori-Straße 22a

Mussler Johann, St.-Peter-Str. 10

Fercher Gerhard, Vorderfager 27

Greisberger Silvester,

Brunnleitenweg 23

Seilinger Rudolf, Klausbachweg 46

Neumayr Johann, Flößerweg 5

Schmied Hermine,

Halleiner Landesstraße 8a

Scharinger Hubert,

General-Albori-Straße 26

Fagerer Maria, Hinterwinkl 43

Zum 75iger:

Pföß Rupert, Bäckerweg 5

Prähauser Elise, Hinterwinkl 54

Haslauer Alois,

Halleiner Landesstraße 8

Schnöll Wilhelm, Vorderfager 14a

Lindner Martin, Lohhäuslweg 5

Höckner Siegfried, Oberwinkl 97

Laugus Rosa, Goldensteinstraße 31

Zum 80iger:

Wiesenegger Maria,

Schießstandstraße 4b

Gessert Karoline, Göllstraße 10

Sommerauer Maria.

St.-Peter-Straße 9

Stadler Peter, Austraße 35

Stadler Augustine, Austraße 35

Fischer Josef,

Paß Lueg-Straße 5

Rittsteiger Ernst,

Schießstandstraße 28

100ster Geburtstag

Die Gemeinde Elsbethen gratuliert Frau Elfriede Hübner zum 100sten Geburtstag und wünscht auch weiterhin viel Gesundheit und noch viele schöne Stunden



Bild v.l.n.r.: Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, Frau Elfriede Hübner, Vzbgm. Sebastian Haslauer

Zum 85iger:

 $\textbf{Haslauer Maria}, \, \text{Pater-Stefan-Str.} \,\, 3$

 $Has lauer\ Margaretha,$

Paß Lueg-Straße 27 **Hofinger Mathilde**,

Pulvermühlstraße 3

Siegl Elfriede, Kinostraße 25

Kaspar Elisabeth,

Rabenfleckweg 5

Zum 90iger:

Roitmayer Magdalena,

Johann-Herbst-Straße 33

Meder Elisabeth.

Schloßstraße 6

Zum 95iger:

Niederreiter Margarethe,

Schloßstraße 6

Branovacki Rosalie,

Schloßstraße 6

Zum 100. Geburtstag:

Hübner Elfriede.

Schießstandstraße 1a

Zum 101. Geburtstag:

Dr. Häufler Erna. Schloßstraße 6

Hochzeitsjubiläen 60 - Diamantene Hochzeit

Witzemann Anna und Hugo,

Flößerweg 16

50 - Goldene Hochzeit

Stauder Rosa und Karl-Heinz,

Paß Lueg-Straße 9



Die Gemeinde Elsbethen gratuliert Frau Rosa und Herrn Karl-Heinz Stauder zur Goldenen Hochzeit.

Schrofner Maria und Franz,

Buchenweg 3

Leeb Karoline und Kurt,

Salzachweg 15

Geburten

Mädchen:

Dambauer Sarah, Vorderfager 16 **Baumgartner Allegra**,

Römerweg 17/2

Jäger Paula, Marienheimweg 4 Brandauer Christina, Moarweg 7 Fagerer Magdalena,

Vorderfager 12a

Klie Lea,

Halleiner Landesstraße 10a/8

Knaben:

Dopaev Amal, Austraße 49 Steindl Jakob, Goldensteinstraße 8c Grubmüller Valentin, Austraße 13

Fagerer Jakob, Klostergasse 1 **Zagar Jasper**, Mühlbachstraße 9/3

Todesfälle

Lafenthaler Johanna,

Schloßstraße 6

Haader Emma, Schloßstraße 6 Huber Franz, Salzachweg 12 Niedermüller Gertrude,

Till 115

Höhenwald 5

Wanke Anton, Schloßstraße 6 Waskowsky Katharina,

Göllstraße 6

Ing. Maximilian Langegger,

Schloßstraße 6

Strobl Doris, Weidenweg 1

Schmidlechner Anton,

Oberwinkl 36

Andres Ursula,

Halleiner Landesstraße 24

Huber Leonhard, Schloßstraße 6

Pittinger Franz, Schloßstraße 6

Vucetrna Ismet, Halleiner

Landesstraße 37/1

Ing. Theodor Schätz,

Paß Lueg-Straße 6

Gemeinde Elsbethen

Besuchen Sie die Homepage! Nutzen sie das Internet-Portal unserer Gemeinde - der ideale Weg Ihre Behördengänge online - unabhängig 30 Jahre

Seniorenclub Elsbethen



Anlässlich "30 Jahre Seniorenclub Elsbethen" lud Herr Bürgermeister Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher im April die Gründungsmitglieder und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seniorenclubs als kleines Dankeschön zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Gasthaus Seidlwirt ein. Mit dabei waren u.a. Gründungsobmann Konrad Weißenbacher, derzeitiger Obmann Dr. Herbert Knapp, Altbürgermeister Josef Tausch, Ehepaar Mader und viele Helferinnen und Helfer des Seniorenclubs.



von Öffnungszeiten, rund um die Uhr - abzuwickeln!

Registrieren Sie sich gleich jetzt -

www.gde-elsbethen.at www.elsbethen.eu



Veranstaltungskalender

<u>Tag</u>	<u>Zeit</u>	<u>Veranstaltungsart</u>	<u>Veranstalter</u>	<u>Veranstaltungsort</u>
0406.07.08		100 Jahre Kameradschaft	Kameradschaft Elsbethen	Zeltfest
04.07.2008	19·00h	Tango - Argentino - Tanzkurs	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
05.07.2008		Wallfahrt nach Maria Plain	Pfarre Elsbethen	Abgang Plainbrücke
05.07.2008		Tango - Argentino - Tanzkurs	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
10.07.2008		Bittgang	Pfarre Aigen	Bad Dürrnberg
19.07.2008		Sommerschnitt	Obst- und Gartenbauverein	Schlossgarten Goldenstein
05.08.2008		Straßentheater - "Das Konzert"		Vorplatz Gemeinde
05.00.2000	20.3011	Straigentificated Bus Ronzert	(bei Schlechtwetter im Feuerwe	
15.08.2008	10:00h	Festgottesdienst mit Blumen-	Pfarre Elsbethen	in naus)
15.00.2000	10.0011	und Kräuterweihe	Obst- und Gartenbauverein	Schlosskapelle Goldenstein
23.08.2008	20:00h	Wein-Nacht	ÖVP Elsbethen	Pfarrzentrum Elsbethen
04.09.2008		Film- u. Videoclub-Clubabend	Sbg. Film- u. Videoclub	Kreuzweg 12, Elsbethen
06.09.2008		Tag der Blasmusik (Berg)	Trachtenmusik Elsbethen	Berggebiet
07.09.2008		Erntedank / Pfarrfest	Pfarre / Kirchenchor	Turnhalle VS Elsbethen
10.09.2008		Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
11.09.2008		Erzählcafe	Leitbildgruppe	Foyer SWH Elisabeth
13.09.2008	13:00h	Tag der Blasmusik (Siedlung)	Trachtenmusik Elsbethen	Siedlung
14.09.2008		Tag der Blasmusik (Dorf)	Trachtenmusik Elsbethen	Dorf
14.09.2008		Erntedank	Pfarre Aigen	Pfarrkirche Aigen
17.09.2008	14:00h	Kaffeenachmittag	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS
18.09.2008		Pfarrcafe	Sozialkreis der Pfarre Aigen	Pfarrsaal Aigen
18.09.2008	19:30h	Film- u. Videoclub - Clubabend		Kreuzweg 12, Elsbethen
19.09.2008	20:00h	3. Vorderfager Singstunde	Elternverein Vorderfager	Volksschule Vorderfager
21.09.2008		2. Glasenbachklammlauf	Ski-Club Elsbethen	Eingang Glasenbachklamm
28.09.2008	10:30h	19. Brauchtumstag	Jägerschaft / Gemeinde	Hubertuskapelle Vorderf.
01.10.2008		Gemütliches Beisammensein	Seniorenclub	Mehrzweckraum VS
02.10.2008	19:30h	Film- u.Videoclub-Clubabend	Sbg. Film- u. Videoclub	Kreuzweg 12, Elsbethen
04.10.2008	02:30h	Wallfahrt n. Maria Kirchental	Pfarre Elsbethen	Abgang Raika Glasenbach
05.10.2008	10:00h	Friedenswallfahrt Maria Plain	Kameradschaft Elsbethen	Kirche Maria Plain
05.10.2008	10:00h	14. Elsbethner Oktoberfest -		
		Jahresschlussveranstaltung	Museumsverein	Museum zum Pulvermacher



19. Elsbethener Brauchtumstag am Sonntag, den 28.09.2008

Wir freuen uns auf ihr Kommen! Eine Kulturinitiative der Gemeinde Elsbethen.





v.l.n.r.: Kamerad Adolf Haslauer, Obmann Helmut Haas, Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, Kamerad Robert Walchhofer und Schriftführer Johann Winklhofer.

Die Kameradschaft Elsbethen lädt hiermit alle Elsbethenerinnen und Elsbethener ein mit Ihnen von 04.07. bis 06.07.2008 ihr 100-Jahr-Jubiläum zu feiern.

Anlässlich des bevorstehenden 100-Jahr-Jubiläums der Kameradschaft Elsbethen vom 4. bis 6. Juli 2008 hat Schriftführer Johann Winklhofer gemeinsam mit den Kameraden Adolf Haslauer und Robert Walchhofer eine Festschrift ausgearbeitet. Stellvertretend für die Gemeinde Elsbethen konnte nun Herrn Bürgermeister ein druckfrisches Exemplar überreicht werden.

Auf diesem Wege ein großer Dank an alle Elsbethner, die bei der Gestaltung der Festschrift mitgeholfen haben!